

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
Lampenspitz 01.01.2010	SkiT	2875	Mercia B.	Praxmar (A)	47°09'22"N, 11°05'43"E	1689		Tourenbericht
<p>Nachtrag einer Skitour von Mercia Barrett vom 13.12.2009. Tourenbericht vom 26.05.2010! Wegen Schneemangel in den Bayerischen Voralpen Zieländerung ins Stubai. Aufstieg von Praxmar, mit 5 Begleitern zum Gipfel, 1200 Hm, anfänglich neblig, oben sonnig, schöner Pulverschnee.</p>								
Breitenstein 03.01.2010	SkiT	1622	Rainer B.	Winklstüberl		800		Tourenbericht
<p>Teilnehmer: 2 Skitourengänger, 4 Schneeschuhgänger, 845 Hm.</p>								
Chiemgauer Alpen 07.01.2010+	Fam	--	Resi G.	verschiedene		--		Tourenbericht
<p>Nachträge von Familientouren mit Resi Gehrler. Tourenberichte erhalten am 26.05.2010. 24.04.2009: Oberammergau, 8 Erwachsene, 10 Kinder. 14.05.2009: Klobenstein, 4 Teilnehmer. 02.07.2009: Spitzstein, 7 Teilnehmer. 15.10.2009: Gindelalmschneid, 5 Teilnehmer. 12.11.2009: Kranzhorn, 7 Teilnehmer. 03.12.2009: Blomberg, 3 Teilnehmer. 07.01.2010: Agergschwendalm von Marquartstein, 7 Teilnehmer.</p>								
Pleisenspitze 14.01.2010+	WiWa	2567	Guido La.	Scharnitz (A)	47°24'32"N, 11°20'31"E	964	PleisenHtt	1757 *.htm im Web
<p>Bericht von Guido Laschet: Schneeschuhwanderung Pleisenspitze 9. und 10. Januar 2010. 6 Teiln. Aufstieg am Samstag vom GH Wiesenhof (1000m) im Nebel zur Pleisenhütte, am Nachmittag wurde noch ein Ausgänger bis auf 2050m gemacht. Unterhaltsamer Hüttenabend, gestörte Nachtruhe. Am Sonntag herrlichstes Wetter mit fantastischer Aussicht über den Wolken. Wegen des eiskalten Windes wurde die Gipfelrast abgekürzt, in der Aufstiegsspur zur Hütte abgestiegen und flott ins Tal zurück zum Auto. Kurze Einkehr im Wiesenhof, zügige Rückfahrt nach München.</p>								
Garmisch Hausberg 16.01.2010	Rodl	1280	Daniela K.	Garmisch	47°27'52"N, 11°05'57"E	720		Tourenbericht
<p>Bericht von Daniela Krehl: Familientour Rodeln am Garmischer Hausberg. 23 Teilnehmer. Anreise mit der Bahn, mit Bayerticket geht's um 8:33 Uhr von München Hbf nach GAP und hinüber zur Talstation der Hausbergbahn. Mit geliehenen Schlitten wandert die Gruppe hinauf zum Berggasthof Bayern-Haus auf 1260m. Die Abfahrt ist im steilen und kurvigen Mittelteil eine kleine Herausforderung, die aber von allen mit Bravour gemeistert wird. Das Ziel wurde kurzfristig den Schneeverhältnissen angepasst.</p>								
Skitraining Dammkar 24.01.2010	SkiT	--	Rainer B.	Mittenwald		930		Tourenbericht
<p>Mit 7 Teilnehmern zur Karwendelbahn nach Mittenwald. 4 Auffahrten = 5300 Hm Abfahrt, 28km Piste.</p>								
Seekarkreuz 31.01.2010	WiWa	1601	Christof T	Lenggries		679		Tourenbericht
<p>Aufstieg mit Schneeschuhen zur Lenggrieser Hütte 1338m und zum Gipfel, F + 4 Teilnehmer.</p>								
Lacherspitz 01.10.2010	SkiT	1724	Henning	Sudelfeld		1098		

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
31.01.2010								Tourenbericht
Schöne Pulverschneetour, außer Programm, Teilnehmer F + 3.								
Feldalphorn, Kitzb.A. 07.02.2010	SkiT	1923	Werner K.	Schwarzenau		938		Tourenbericht
Wegen erhöhter Lawinengefahr wurde das Ziel geändert, statt Gilfert. F + 8 Teiln. 47°23'08"N, 12°05'07"E								
Hirschberg 11.02.2010	SkiT	1511	Henning	Scharling		765		Tourenbericht
Mit 5 Teilnehmern auf den Hirschberg. Ziel Schafreuter geändert wegen Neuschneefällen und langem Stau. Fahrzeit Hin und Rück 4,5 Std., Tour rauf und runter 3,5 Std., 900 Hm.								
Wank-Überschreitung 14.02.2010	WiWa	1780	Guido La.	Garmisch		730		Tourenbericht
Bericht von Guido Laschet: Schneeschuhwanderung bei Sonnenschein, Teilnehmer 4 + F. Anreise zur Talstation der Wankbahn. Aufstieg auf guter Spur parallel zur Seilbahntrasse zu einem Bergrücken und weiter zum Gipfelkreuz. Nach kurzer Rast mit Panoramablick Abstieg zum Wankhaus (bewirtschaftet) mit Einkehr auf der Sonnenterrasse. Über Frauenmahl auf Skiweg zum Auto zurück. 47°30'27"N, 11°08'42"E								
Breitenstein 14.02.2010	SkiT	1622	Henning	Winklstüberl		800		Tourenbericht
Mit 2 Begleitern und ca. 200 anderen Leuten Skitour zum Gipfel, außer Programm.								
Bad Hindelang 16.02.2010+	Fam	--	Daniela K.	Bad Hindelang		--	JBS Hindel	-- Tourenbericht
Bericht von Daniela Krehl: Familienfreizeit Bad Hindelang, 16. bis 21. Feb. 2010, Teiln. 14 + F. 1. Tag: Anreise mit Ankunft gegen 13 Uhr. 2. Tag: Kinder auf der Skipiste, 2 Erwachsenenengruppen steigen in die Loipe im Tannheimer Tal oder wandern mit Schneeschuhen zur Iseler Platzhütte. 3. Tag: Kinder auf der Skipiste, 2 Erwachsenenengruppen steigen in die Loipe im Tannheimer Tal oder machen eine Rodeltour zu Hirschbergalm. 4. Tag: Kinder auf der Skipiste, 2 Erwachsenenengruppen steigen in die Loipe in Bad Hindelang oder wandern mit Schneeschuhen zum Berghof Zugspitzblick. 5. Tag: Besuch der Breitachklamm, am Abend Einladung zu einer Geburtstagsfeier bei der Familiengruppe der Sektion Erding im Iglu. 6. Tag: Abschlussrodeln an der Hornbahn in Bad Hindelang und Rückfahrt.								
Englspitze (Namlos) 20.02.2010+	SkiT	2291	Mercia B.	Rinnen (A)		1270	Hotel Post	Tourenbericht
Bericht von Mercia Barrett: F + 3 Teilnehmer. Sa 20.02.10: Galtjoch 2109m, Aufstieg 1100 Hm, bewölkt, Pulverschnee. So 21.02.10: Englspitze 2291m von Namlos, 1100 Hm, sonnig, viel begangene Skitour. 47°20'50"N, 10°41'34"E								
Pendling 25.02.2010	WiWa	1563	Hans Wien	Schneeberg (A)		1000		*.htm im Web
Anreise mit STATT-Auto über Kufstein nach Thiersee, Aufstieg von Schneeberg zum Gipfel. Einmalige Aussicht bis in die Zentralalpen. Abstieg zur Kalaalm (1427m), von dort mit ausgeliehenen Schlitten flott auf der Rodelbahn hinunter. 8 Teilnehmer. 47°34'16"N, 12°06'32"E								

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
Torspitze, Lizumer Ht 27.02.2010+	SkiT	2663	Werner K.	Lager Walchen	47°10'48"N, 11°40'21"E	1430	Lizumer Ht	2019
<p>Tourenbericht</p> <p>Wochenende auf der Lizumer Hütte, Tuxer Alpen, Teilnehmer F + 5. Kurzbericht Werner Kraus. Sa 27.02.10: Aufstieg vom Lager Walchen zur Hütte, Skitour auf die Torspitze und Abfahrt, Ü. So 28.02.10: Von der Hütte zur Mösler Scharte, Abfahrt zum Auto, Rückfahrt.</p>								
Gsieser Tal, Südtirol 02.03.2010+	SkiT	2780	Carmen+Josef	St. Magdalena		1400	Leitenhof	1400
<p>Tourenbericht</p> <p>Gsieser Tal, Skitouren im März, 9 Teilnehmer. Di 02.03.10: Hoher Mann 2593m Gipfelgrat. Mi 03.03.10: Rotlahner 2735m. Do 04.03.10: Ochsenfelder 2700m, bis 2450m, lawinös. Fr 05.03.10: Riepenspitze 2780m, bis 2450m, lawinös.</p>								
Priener Hütte 06.03.2010	WiWa	1410	Guido La.	Huben	47°42'07"N, 12°19'39"E	718		
<p>*.htm im Web</p> <p>Guido Laschet: Geigelstein (gewollt), Priener Hütte (gekonnt), F + 5 Teilnehmer. Anreise nach Huben im Priental, beschwerlicher Aufstieg mit Schneeschuhen über Diensthütte (1000m) und Schreck-Alm (1380m) in unverspurtem und knietiefem Neuschnee zur Priener Hütte. Dort war erkennbar, dass wegen der orkanartigen Böen und der schlechten Sicht der Gipfel des Geigelsteins unerreichbar bleiben würde. So wärmte sich die Truppe bei einem guten Mittagessen in der Hütte auf und stieg dann über den Normalweg zum Auto ab. Im Café "Zum Wasserfall" in Berg gab's vor der Rückfahrt noch ein riesiges Stück Kuchen.</p>								
Lacherspitz 11.03.2010	SkiT	1724	Henning	Osterhofen	47°41'56"N, 12°01'23"E	770		
<p>Tourenbericht</p> <p>Ersatztour für 3. Watzmannkind wegen Teilnehmerabsagen und schlechtem Wetter, F + 3 T. Aufstieg auf der gesperrten Wendelsteinabfahrt von Osterhofen.</p>								
Rotwand Reibn Klassik 18.03.2010	SkiT	1884	Henning	Spitzing		1090		
<p>Tourenbericht</p> <p>Rotwand Reibn klassisch, außer Programm, ges. 1350 Hm, 5 Teilnehmer.</p>								
Lisenser Fernerkogel 20.03.2010+	SkiT	3298	Mercia B.	Lisens (A)	47°05'42"N, 11°06'50"E	1636	GH Praxmar	1675
<p>*.htm im Web</p> <p>Bericht von Gerhard Zöllner: Frühlingswochenende 20. bis 21.03.2010, 14 bzw. 6 Teilnehmer. Samstags Anreise mit 4 Autos nach Lisens, schweißtreibender Aufstieg über eine Steilstufe mit über 1000Hm, dann durch die Ostrinne in vielen Spitzkehren bis zum Skidepot. Ohne Steigeisen mit viel Vorsicht zum Gipfel, gerade Platz für 6 erfolgreiche Gipfelstürmer. 5 Std., 1600 Hm. Abfahrt lang, nur im oberen Teil mit gutem Schnee, bei der Steilstufe war als besondere Herausforderung eine gefährliche Blankeisstelle zu bewältigen. Nachtrunk im GH in Lisens, Abendessen in Gries, Ü in Pension in Praxmar. Der harte Kern mit 6 Skitourengehern eroberte am Sonntag bei frühlingshaften Temperaturen den Winnebacher Weißkogel. Der Schnee war schon am Vormittag oberhalb des Westfalenhauses der reinste Sumpf, in schattigen Lagen wurde der Schnee besser, steiler Anstieg zum Skidepot, leichter Aufstieg zum Gipfel, 1600 Hm. Genussvolle Abfahrt.</p>								
Hirschhörnlkopf 25.03.2010	WiWa	1515	Resi+Hans	Jachenau	47°37'39"N, 11°24'23"E	782		
<p>*.htm im Web</p> <p>Bericht von Jo Saffert: Winterwanderung mit Resi Gehrer und Hans Wien, mit 6 Begleitern.</p>								

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
<p>Start bei schönstem Wanderwetter in Jachenau auf Weg 483 gegen ½10 Uhr. Zunächst eben, dann etwas steiler durch den sonnigen Wald hinauf zur Pfund-Alm. Dort wird gegen 12 Uhr eine kurze Rast eingelegt, um anschließend über Altschneereste zum Gipfel aufzusteigen. Nach einer ausgiebigen Gipfelrundschaue und einer kurzen Beratung wurde die Abstiegsvariante über die Kotalm wegen der zu hohen Schneelage verworfen und in der Aufstiegsspur nach Jachenau zurückgestapft. Dort gab's im GH "Zur Jachenau" zum Abschluss diverse Leckereien. Aufstieg 3 Std., Abstieg 2½ Std.</p>								
Sellrain Skitouren 27.03.2010+	SkiT	2831	Henning	St. Sigmund		1662	PforzheimH	2308
					47°09'16"N, 11°04'21"E		Tourenbericht	
<p>Skitouren von der Pforzheimer Hütte, 27. bis 31.03.2010: F + 5 Teilnehmer. Innere Sonnenwand, Vordere Grubenwand, Gleirscher Fernerkogel, Sammerschlag. Nicht alle Gipfel wurden erreicht, dafür gab's schöne Pulverschneeabfahrten.</p>								
Sonderveranstaltung 01.04.2010	Xtra	--	Idee v. Jo	Garching		484		Bericht
<p>Auch zum diesjährigen Aprilscherz unseres Webmasters gab es wieder einige interessante Zuschriften.</p>								
Brannenburg, Inntal 17.04.2010	Fam	--	Daniela K.	Brannenburg Bf		--		Tourenbericht
<p>Überraschungstour anlässlich Resis sechzigstem Geburtstag: Unterhaltsame Bahnfahrt (Bayerticket) mit 40 Teilnehmern nach Brannenburg und mit Bus nach Rettenschöss. Sachkundige Führung durch einen Waldbiologen, ein großes Buffet von mitgebrachten Köstlichkeiten und weitere Programmpunkte runden die Feier ab. Rückkehr gegen 19 Uhr.</p>								
Schachen, Wetterstein 18.04.2010	WiWa	1866	Guido La.	Elmau		1016		*.htm im Web
					47°25'09"N, 11°06'47"E			
<p>Bericht von Guido Laschet: Königshaus am Schachen, Anzahl Teilnehmer ? Anreise mit Autos über GAP zum P in Elmau. Auf Forstweg zur Wettersteinalm 1464m. Ab 1550m waren die Schneeschuhe sehr hilfreich. Der größere Teil der Gruppe kehrte bei 1720m in Sichtweite des Königsschlusses um, 3 konditionsstarke Winterwanderer stiegen auf bis zum Schachenhause. Schlechte Sicht, teils Schneefall, teils starke Regengüsse, um 0°C. Vor der Rückfahrt Einkehr im Tal.</p>								
Seekarkreuz 22.04.2010	WiWa	1601	Hans Wien	Mühlbach		719		*.htm im Web
					47°39'08"N, 11°38'35"E			
<p>Bericht von Jo Saffert: Seniorentour mit 11 Teilnehmern + F. Start um 8:00 Uhr in 3 Autos zum Ausgangspunkt, ab 9:45 Uhr Aufstieg über den Grasleitensteig zur (leider geschlossenen) Lenggrieser Hütte 1338m. Von dort weiter zum Gipfel, 12:00 Uhr. Ab 13:00 Uhr Abstieg in der Aufstiegsspur zurück nach Mühlbach. Nach 15:45 Uhr Einkehr im Landgasthof "Zum Papyrer" in Fleck.</p>								
Freising 01.05.2010	Radl	--	Daniela K.	Garching		484		Tourenbericht
<p>Radltour entlang der Isar zur Domstadt Freising: 8 Teilnehmer zwischen sieben und 70 Jahren, Hin- und Rückweg ca. 50 km. Der angestrebte Biergarten "Plantage" musste wegen eines unangenehmen Regengusses ausfallen, deshalb wurde in der Freisinger Innenstadt im Café eingekehrt.</p>								
Friederspitz, Ammerg. 09.05.2010	WiWa	2049	Guido La.	Griesen		820		*.htm im Web
					47°31'02"N, 10°57'32"E			
<p>Bericht von Guido Laschet: Überschreitung Friederspitz, Ammergauer Alpen, Teilnehmer F + 2.</p>								

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
--------------	------	------	--------------	--------	-----	------	-----------	------

Frühjahrswanderung, ausgehend von der Ochsenhütte bei Griesen (820m), Aufstieg auf Forstweg, ab 1200 m auf Steig zur Frieder-Alm 1653m. Nach Rast weitgehend weglos über Altschnee steil zum Gipfel, sonnige Rundschau.

Südseitiger Abstieg auf einem verschneiten, glitschigen Steig - vorbei am Lausbichl - und in steilen Serpentinchen hinunter zum Friedergrieß. Gute Sicht auf das Zugspitzmassiv und auf den vorgelagerten Eibsee.

Bad Hindelang	Fam	--	Daniela K.	Bad Hindelang	--	JBS Hindel	--	
13.05.2010+								Tourenbericht

TL Daniela Krehl: 13. bis 16.05.2010 Jugendbildungsstätte Bad Hindelang, 12 Teilnehmer.

Do Anreise über Bad Wörishofen.

Fr Trotz schlechten Wetters Geocaching an der Ostrach mit Besuch des Kutschenmuseums.

Sa Auffahrt bei +5 Grad mit der Hornbahn und gemeinsamer Abstieg im Regen.

So Besuch der Starzachklamm, Rundwanderweg, gegen 15 Uhr Heimfahrt.

Spitzingscheibe	Wdng	1270	Henning	Geitau		770		
22.05.2010					47°42'02"N, 11°59'18"E			*.htm im Web

Bericht von Jo Saffert: Henning Verbeek hat 3 Garchinger auf die Spitzingscheibe im Mangfallgebirge geführt.

Anreise mit der BOB nach Geitau. Vom dortigen Bahnhof marschierte die kleine Gruppe bereits um 9:30 Uhr zu den Spitzing-Almen 1237m und weiter zur 35 m höher gelegenen Spitzingscheibe.

Nach der erfrischenden Gipfelrast ging's in stetem Auf und Ab über die Elbach-Alm 1430m zum Schweinsberg- Sattel 1444m (die Ersteigung des Schweinsbergs mit seinen über 1500 Metern musste wegen dichtem Nebel ausfallen) und weiter zur Koth-Alm 1372m und nach Birkenstein. Der anschließende Abstieg zum Bahnhof führte einen Ziehweg hinunter. Die Rückfahrt wurde gegen 16 Uhr in Fischhausen unterbrochen, um im Café Stickl bei Kaffee und Kuchen den Wandertag ausklingen zu lassen.

Venediger Höhenweg	Hoch	3209	Guido La.	Prägraten		1310	JohannisHt	2121
07.07.2010+					47°02'53"N, 12°25'12"E			*.htm im Web

Bericht von Monika Weiß-Vogtmann: Venediger Höhenweg, 7. bis 11. Juli 2010, F + 5 Teilnehmer.

1. Tag: Anreise nach Prägraten im Virgental, Hüttenaufstieg über Hinterbichl in 3 Std., Ü.

2. Tag: Start um 8 Uhr, frisch, steiler Aufstieg über Grashänge und Geröll zur Sajatscharte 2751m, jenseits seilversichert und steil hinab ins Sajatkar, nach 3½ Std. ist die Sajathütte 2601m erreicht. Nach Rast auf der Terrasse geht's in 2 Std. auf den Gipfel der Kreuzspitze 3164m, umfassender Rundblick auf Großvenediger und Lasörling. Nach Rückkehr zur Hütte gemütlicher Abend und erholsame Ü.

3. Tag: Wieder um 8 Uhr bricht die Gruppe auf und wandert in stetem Auf und Ab zur Eisseehütte 2521m. Die wird nach 2 Std. erreicht, sodann geht's mit erleichterten Rucksäcken in Richtung Talschluss. Nach Überquerung des Timmelbaches und nach Überwindung einer steilen Moränenzunge, mehreren steinigten Kuppen und langen Schneefeldern ist das Ziel Wallhorntörl 3045m nahe. Nur ein Teil ersteigt den Gipfel. Die Weißspitze wird wegen der derzeitigen Verhältnisse ausgelassen, zurück im Talboden werden nach einem kurzen Wiederaufstieg die Füße im Eissee gekühlt und dann zum Abendessen auf der kleinen und gemütlichen Hütte geeilt.

4. Tag: Aufstieg durch schattiges Felsgelände und weiter auf schmalem Steig unterhalb von Wunspitze und Wunwand auf ca. 2500m, unterwegs bieten sich herrliche Weitblicke und schöne Tiefblicke ins Tal. Dann steil und mühsam durch eine Scharte und über grobes Geröll zum Eselsrücken 2662m. Die Bonn-Matreier-Hütte ist schon in Sicht, es liegt aber noch ein steiler Ab- und Aufstieg dazwischen. Nach Ankunft stimmen wir uns auf ein Drei-Gänge-Menü für den Abend ein, zuvor liegen aber noch anstrengende 500 Hm zum Säulkopf vor uns. Über Schnee und rutschige Schutthänge sowie einige leichte Kletterstellen erklimmen wir in 1½ Std. den 3209m hohen Gipfel und freuen uns über den herrlichen Rundblick. Abendessen und Ü auf

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
--------------	------	------	--------------	--------	-----	------	-----------	------

der komfortablen Hütte.

5. Tag: Nach ausgiebigem Frühstück folgt der Abstieg nach Prägraten. Im Sonnenschein wandern wir auf einem gut angelegten Weg durchs Nilltal mit seinen blumenübersäten Almwiesen. Über die Nilljochhütte 1990m und Bodenalm 1948m kommen wir in 1750m Höhe zum Wanderparkplatz und fahren bequem mit dem Virgentaler Hüttentaxi zurück zu den Autos.

Hintere Goinger Halt	BgWa 2192	Henning	Griesner Alm	988				
22.07.2010					47°34'07"N, 12°19'26"E		*.htm im Web	

Bericht von Henning Verbeek: Wilder Kaiser, F + 2 Teilnehmer.

Bei sommerlicher Hitze Aufstieg von der Griesner Alm durch die Steinerne Rinne, auf dem Eggersteig zum Ellmauer Tor, dort Rast mit Blick nach Süden. Zu zweit auf den Gipfel der Hintere Goinger Halt, herrlicher Rundblick.

Knieschonender, gemächlicher Abstieg mit Abkühlung im Kaiserbach und Einkehr in der Griesner Alm. Erst bei der Heimfahrt entlud sich das angekündigte Gewitter.

Gran Paradiso Runde	Hoch 3630	Guido La.	Pont (Italien)	1960	CittaChiva	2604		
31.07.2010+					45°31'38"N, 07°12'01"E		*.htm im Web	

Gran Paradiso, Crajsische Alpen, Rundtour 31. Juli bis 8. Aug. 2010. Fünfseitiger Bericht von Karen Heidl mit 70 Fotos von Alex Baust im Internet, hier Kurzbericht, F + 11 Teilnehmer.

Sa 31.07.: Anreise mit 3 Autos nach Aosta, ca. 8 Std., Abendessen und Ü im Hotel Hironnelle.

So 01.08.: Abstellen der Autos am P der Pila-Seilbahn, Bummel durch die Altstadt, mit Linienbus ins Val Savarenche nach Pont, vierstündiger Aufstieg zum Rif. Citta di Chivasso 2604m durch Blumenwiesen entlang eines munteren Gebirgsbachs.

Mo 02.08.: Nach nächtlichem Regen startet die Gruppe bei tiefhängenden Wolken gegen 8 Uhr, um 10:30 Uhr wird der Col del Leynir 3094m erreicht, nach der Brotzeitpause prasselt nach wenigen Schritten ein eiskalter Schneeregen herab, was drei Teilnehmer zur Umkehr zwingt, die anderen kämpfen sich noch 300 Hm rauf zum Gipfel des Taou Blanc 3438m und finden gegen 12 Uhr bei aufreißenden Wolken ein windstilles Eckerl für eine kurze Rast mit Tiefblicken zum Aouillie-Gletscher. Abstieg anfänglich über Steinschlag gefährdete Felsstufen, dann über bunte Bergwiesen und vorbei an zwei Bergseen zurück zur Hütte.

Di 03.08.: Kurz vor 8 Uhr beginnt der Abstieg nach Pont, dort werden die Vorräte ergänzt, dann geht's wieder aufwärts in Richtung Rif. Vittorio Emanuele bis zum Abzweig auf knapp 2700m. Die Beschilderung zeigt den richtigen Weg zum Rif. Federico Chabod 2750m, also gibt's jetzt nach gut 600 Hm Aufstieg eine Brotzeit, um für den Weiterweg durch das Blockgewirr gestärkt zu sein. Der Steig führt in stetem Auf und Ab durch eine malerische Berglandschaft mit Ausblicken ins Val Savarenche, auf zahlreiche Gletscherzungen und tosende Bäche und letztlich auch zur ersehnten Hütte. Nach langen 9 Stunden und 1080 Hm trudeln wir gegen 17 Uhr beim Rifugio ein. Bei der Ankunft wird unsere Stimmung durch eine Meldung der Hüttenwirtin arg getrübt: Der für den nächsten Tag geplante Übergang zum Rif. Vittorio Sella ist aus unerfindlichen Gründen nicht möglich, aber es gibt Alternativen.

Mi 04.08.: Eine "stärkere" Viererbande wagt sich an die herausfordernde Alternative mit der weiten Strecke auf der Straße im Tal, den vielen Höhenmetern mit Aufstieg über den Col Lauson 3299m und den anschließenden Abstieg (700 Hm) zur Hütte Vittorio Sella 2584m, die anderen wählen die Alternative mit den Bussen über Aosta nach Cogne und dem vierstündigen Aufstieg zur Hütte. Dort finden die geteilten Gruppen dann wieder zusammen und regenerieren sich bei einem guten Abendessen und in einem nicht so kommoden Lager.

Do 05.08.: Um 8 Uhr Aufbruch in Richtung Col Lauson, dann weiter Richtung Col della Rossa 3195m, es graupelt heftig, bei Regen erreichen wir nach einer Begegnung mit 25 Steinböcken den Col. Nach kurzem Zwischenabstieg finden wir den schwach markierten Steig auf die Punta Rossa 3630m. Kalt und neblig ist's geworden, die Sicht ist ziemlich eingeschränkt. Abstieg ab 13 Uhr, nach 1195 Hm sind wir gegen 16 Uhr wieder auf der Hütte.

Tourenbuch 2010

Ziel / Datum	Tour	Höhe	Tourenleiter	Talort	GPS	Lage	Hütte / Ü	Hoch
--------------	------	------	--------------	--------	-----	------	-----------	------

Fr 06.08.: Um 8 Uhr Abstieg in der Sonne nach Cogne, mit Bus nach Gimillan, Aufstieg durch Wald und Sommerweiden zum Col Garin 2815m. Dort freier Blick zum Mont Blanc, zum Matterhorn und zur Punta Rossa. Holpriger Abstieg durch Blockgewirr, vorbei an Bächen zu einem See mit einem Inselchen, direkt darüber das Rif. Alpe Arbole 2510m. Bis hierher waren's 1000 Hm hinunter und 1235 Hm rauf.
 Sa 07.08.: Früh raus, Aufstieg auf den Monte Emilius 3559m, vorbei am Lago Gelato, aufwärts durch große Blöcke hindurch zum Passo der drei Mönchlein, nochmals 350 Hm eine kleine Kraxelei auf dem Grat hinauf zum Gipfel. Um 12 Uhr lange, überwältigende Gipfelschau. Abstieg zum Sattel, gegen 16:30 Uhr Rückkehr zur Hütte.
 So 08.08.: Nach kurzem Aufstieg mit Sessellift und Kabinenbahn hinunter nach Aosta, Heimfahrt.

Silvretta-Runde West	Hoch	2934	Henning	Gaschurn (A)	979	TübingerHt	2191
23.08.2010+				46°53'34"N, 10°06'41"E			*.htm im Web

Hochgebirgswanderung in der Westlichen Silvretta 23. bis 27. August 2010, F + 5 Teilnehmer.

Bericht von Henning Verbeek:

Mo 23.08.10 Anreise nach Gaschurn, Auffahrt mit der Versettla-Bahn auf Höhe 2000m. Anstieg auf die Versettla 2372m, die Überschreitung drei weiterer Gipfel Madrisella, Kuchenberg und Vorderberg brachte uns dem Tagesziel Tübinger Hütte (2191m) näher. Gehzeit am ersten Tag 7 Std.

Di 24.08.10 Nach nächtlichem Regen und Morgennebel rasche Wetterbesserung, so konnten wir das ursprünglich geplante Vorhaben angehen und überschritten Plattenjoch, Schweizer und Kromer Lücke sowie dazwischen liegende weitere Jöcher, Grate und Gletscher.

Mi 25.08.10 Nach Nebelauflösung Anstieg durch Blockgelände zum Litzner Sattel 2737m, dort tolles Panorama auf Schneeglocke und Silvrettahorn. Leichter Abstieg durch das Verhupftäli ins Klostertal, in diesem hinaus zum Süden des Silvrettastausees und weiter durchs Ochsental zur Wiesbadener Hütte 2443m.

Do 26.08.10 Bei herrlichem Wetter Wanderung zum Radsattel 2652m und über die 2697m hohe Radschulter auf das Hohe Rad 2934m, einem fantastischem Aussichtsgipfel. Abstieg nach Norden durch grobes Blockwerk und über grüne Matten zur Bieler Höhe und zum Madlener Haus 1986m.

Fr 27.08.10 Die Besteigung der Bieler Spitze fiel wegen Wetterverschlechterung aus, so kamen wir im Nebel nur bis zum Bieler Kopf mit Höhe 2389m. Nach Rückkehr zum Haus gerieten wir auf dem Weg zum Bus in einen kräftigen Wolkenbruch, gründlich durchnässt wechselten wir bei der Talstation in Gaschurn die Klamotten und fuhren nach der abschließenden Einkehr in Schruns in 3 Stunden nach Hause.

Kranzberg-Freising	Radl	--	Hans Wien	Garching	484		
02.09.2010							Tourenbericht

Bericht von Hans Wien: Leichte Radltour über Weng / Amper, Kranzberger Weiher, Hohenbachern nach Weihenstephan, Einkehr im Bräustüberl, zurück über Achering, entlang der Isar nach Garching. Strecke 65 km, gutes Wetter, F + 3 Teilnehmer.